

## Über uns



Der Geschäftsbereich MINT\_Bildung des AMU der Universität Augsburg hat es sich als Koordinierungsstelle der MINT-Region A<sup>3</sup> zur Aufgabe gemacht, die MINT-Förderung in der Region A<sup>3</sup> mit Angeboten für Schulklassen und Lehrkräfte sowie mit dem Auf- und Ausbau eines MINT-Netzwerks zu unterstützen und den Aufbau und die Etablierung einer durchgängigen MINT-Bildungskette von der frühkindlichen Bildung bis zur Promotion voranzutreiben.

### Unser Portfolio:

- Beantragung, Koordinierung und Durchführung von MINT-Bildungsprojekten national und international
- School\_Lab A<sup>3</sup> Betrieb
- Entwicklung innovativer Konzepte und Lehr-Lernmaterialien für den MINT-Unterricht



## Ihre Ansprechpartner:



**M.Ed. Marietta Menner**  
Leitung MINT\_Bildung  
MINT-Managerin MINT-Region A<sup>3</sup>  
Tel.: +49 (0)821 - 598 3598  
Mobil: +49 (0)151 - 151 00176  
E-mail: marietta.menner@amu.uni-augsburg.de



**Andrea Kandler**  
Sekretariat MINT\_Bildung  
Koordinierung Termine Schülerlabore  
Tel.: +49 (0)821 - 598 3590  
Fax: +49 (0)821 - 598 3599  
E-mail: andrea.kandler@amu.uni-augsburg.de



**Dr. Magdalena Grzywa**  
School\_Lab A<sup>3</sup> / Chemie  
Tel.: +49 (0)821 - 598 3591  
Mobil: +49 (0)151 - 151 00174  
E-mail: magdalena.grzywa@amu.uni-augsburg.de



**M.Sc. Nadja Anderle**  
School\_Lab A<sup>3</sup> / Physik  
Tel.: +49 (0)821 - 598 5956  
Mobil: +49 (0)151 - 151 00174  
E-mail: nadja.anderle@amu.uni-augsburg.de



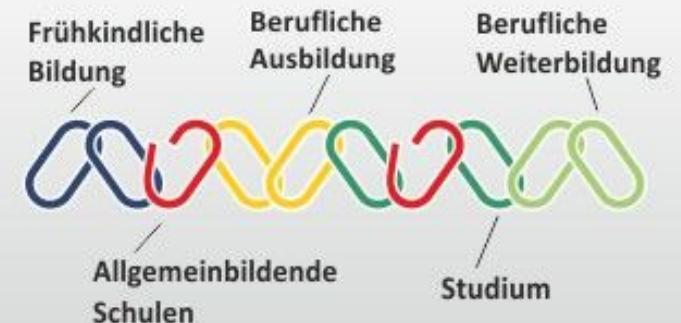
**M.Sc. Sandra Burger**  
Projekt MAI iTeck  
Tel.: +49 (0)821 - 598 5886  
E-mail: sandra.burger@amu.uni-augsburg.de

## Kontakt zu uns

Anwenderzentrum Material- und Umweltforschung - AMU  
Universität Augsburg

Universitätsstraße 1a | 86159 Augsburg

## MINT-Region A<sup>3</sup> - Aufbau einer durchgängigen MINT-Bildungskette



## Unser School\_Lab A<sup>3</sup>

### Das School\_Lab A<sup>3</sup> gliedert sich in drei Örtlichkeiten

#### Universität Augsburg

An der Universität Augsburg stehen Praktikumlaborer für SchülerInnen ab der 9. Jahrgangsstufe zur Verfügung. Die Lehrstühle der Mathematisch-Naturwissenschaftlich-Technischen Fakultät bieten den SchülerInnen zu diversen Themen einen praktischen Einblick in den Forscheralltag (Details siehe Programmbausteine). Für P-Seminare bietet sich die Möglichkeit, Projektarbeiten eigenständig umzusetzen.

Universität Augsburg - Institut für Physik  
Universitätsstraße 1 | 86159 Augsburg



#### bifa Umweltinstitut Augsburg

Das bifa Umweltinstitut liegt im Norden Augsburgs und kann für alle Jahrgangsstufen und Schularten gebucht werden. In den von der Universität Augsburg angemieteten Räumlichkeiten können diverse Programme angeboten werden. (Details siehe Programmbausteine)

bifa Umweltinstitut GmbH  
Am Mittleren Moos 46 | 86167 Augsburg



#### Faserverbundlabor im Schullandheim Bliensbach

Das Schullandheim Bliensbach gehört zum Landkreis Dillingen an der Donau und beherbergt das erste deutsche Faserverbund-Schülerlabor. In den von der Universität Augsburg eingerichteten Räumlichkeiten können SchülerInnen ab der 6. Jahrgangsstufe barrierefrei mit Faserverbundmaterialien experimentieren. Schulklassen können dort ein Tagesprogramm oder je nach Aufenthaltsdauer auch mehrtägige Angebote durchlaufen. (Details siehe Programmbausteine)

Schullandheim Bliensbach  
Beim Schullandheim 2 | D-86637 Wertingen



## Programmbausteine:

Die Programme des School\_Lab A<sup>3</sup> können individuell auf die jeweilige Jahrgangsstufe und Schulart angepasst werden. Alle Angebote bestehen aus einem Praxisteil und einer theoretischen Einführung. In der Regel entsprechen die Programmzeiten einem Schulvormittag, können in Absprache aber auch als Tagesprogramme angeboten werden. Derzeit sind folgende Programmbausteine buchbar:

#### Physik

Wo begegnet uns Physik im Alltag? Streifzug durch die verschiedenen Disziplinen der Physik.

#### Chemie

Wo begegnet uns Chemie im Alltag? Streifzug durch die verschiedenen Disziplinen der Chemie.

#### Faserverbund

Carbon unter die Lupe genommen – Leichte High-Tech Materialien und ihre Anwendungsmöglichkeiten.

#### 3D-Druck

Hinter den Kulissen der neuen Fast-Allieskänner.

#### Robotik

Einblick in die große Welt der Roboter (findet beim Projektpartner Hochschule Augsburg statt).

#### Seltene Erden

Flatscreen und Co unter die Lupe genommen – Wo stecken seltene Erden überall drin und sind sie tatsächlich selten?

#### Berufs- und Studienmöglichkeiten MINT

Baustein kann optional zu allen Programmen dazu gebucht werden. (Dauer ca. 45-60 Minuten)

Details zu den Programmbausteinen finden Sie unter:  
[http://www.amu-augsburg.de/mint\\_bildung/school\\_lab-a3/](http://www.amu-augsburg.de/mint_bildung/school_lab-a3/)

## Kontakt & Buchung

Sie haben Fragen zu den Angeboten der MINT-Region A<sup>3</sup> und/oder möchten für Ihre Klasse ein Programm im School\_Lab A<sup>3</sup> buchen?

#### Andrea Kandler

Sekretariat MINT\_Bildung  
Koordinierung Termine Schülerlabore  
Tel.: +49 (0)821 - 598 3590  
Fax: +49 (0)821 - 598 3599

Buchung der Programmbausteine:

[mint\\_bildung@amu.uni-augsburg.de](mailto:mint_bildung@amu.uni-augsburg.de)

Weitere Informationen zur MINT-Region A<sup>3</sup> unter:  
[http://www.bildungsportal-a3.de/files/portal\\_a3/sites/a3\\_mint.html](http://www.bildungsportal-a3.de/files/portal_a3/sites/a3_mint.html)

Der Projektverbund MINT-Region A<sup>3</sup> besteht aus der Universität Augsburg, der Bildungsregion A<sup>3</sup> (Stadt und Landkreis Augsburg, Landkreis-Aichach-Friedberg), der Regio Augsburg Wirtschaft GmbH, der Hochschule Augsburg und dem Jakob-Fugger-Gymnasium, sowie zahlreichen Partnern aus den Bereichen Bildung, Politik, Wirtschaft, Industrie und Forschung der Region A<sup>3</sup>.



Gefördert durch:

Der Aufbau der MINT-Region A<sup>3</sup> wird über das Programm „MINT-Netz Bayern“ des Bayerischen Staatsministeriums für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst gefördert und von der MINT-Allianz Bayern mit der Initiative Junge Forscherinnen und Forscher e.V. und der Bayerischen Sparkassenstiftung unterstützt. Die Bausteine des School\_Lab A<sup>3</sup> werden unter anderem vom BMBF und der DBU gefördert.

